

Workday führt Lösung für Gehaltstransparenz ein und unterstützt Unternehmen bei der Umsetzung neuer EU-Vorgaben und Förderung von Lohngerechtigkeit

Die in Zusammenarbeit mit Kainos entwickelte, KI-gestützte Lösung unterstützt Arbeitgeber bei der Identifizierung, Analyse und Schließung von Gehaltslücken im Vorfeld der nationalen Umsetzung der EU-Richtlinie

München, 2. Oktober 2025 - [Workday, Inc.](#) (NASDAQ: WDAY), die KI-Plattform für die Verwaltung von [Personal](#), [Finanzen](#) und [Agenten](#), hat heute den [Pay Transparency Analyzer powered by Kainos](#) vorgestellt. Die neue Lösung unterstützt Unternehmen dabei, die Anforderungen globaler Vorschriften zur Lohngleichheit, darunter die [EU-Richtlinie zur Gehaltstransparenz](#), zu erfüllen und faire sowie transparente Vergütungspraktiken zu etablieren.

Ab 2026 sind Unternehmen mit Beschäftigten in Europa gesetzlich verpflichtet, Gehaltsinformationen offenzulegen –[viele sind darauf jedoch nicht vorbereitet](#). Der Pay Transparency Analyzer powered by Kainos hilft, diese Herausforderung zu bewältigen, indem er große Datenmengen zu Vergütung, Leistung und Demografie schnell analysiert. Das erleichtert die Kategorisierung von Beschäftigten und macht Gehaltsunterschiede sichtbar. Mit Hilfe von KI geht die Lösung noch einen Schritt weiter: Sie identifiziert die Ursachen von Gehaltslücken und gibt budgetierte Handlungsempfehlungen zu deren Schließung. Führungskräfte können damit den Schritt von einer reaktiven Einhaltung von Vorschriften hin zu einer proaktiven Gestaltung gehen: Gehaltsrichtlinien sicher festlegen, sich auf Prüfungen vorbereiten und mit Mitarbeitenden in einer Weise kommunizieren, die Vertrauen schafft und die Unternehmenskultur stärkt.

„Das Umfeld rund um Gehaltstransparenz entwickelt sich rasant, und Unternehmen benötigen Lösungen, die nicht nur regulatorische Anforderungen erfüllen, sondern auch bestehende Lücken bei fairer Bezahlung schließen“, erklärt Angelique De Vries-Schipperijn, President, EMEA, Workday. „Unsere Partnerschaft mit Kainos beim Pay Transparency Analyzer unterstützt unsere Kunden dabei, EU- und weitere internationale Vorgaben einzuhalten und stärkt gleichzeitig ihre Position als attraktive Arbeitgeber im heutigen Wettbewerb um Talente.“

Gerade jetzt, [da Vertrauen in die Belegschaft und regulatorische Vorbereitung von entscheidender Bedeutung sind](#) liefert der Pay Transparency Analyzer powered by Kainos Führungskräften die Erkenntnisse, die sie benötigen, um:

- **Regulatorische Anforderungen souverän erfüllen:** Die Lösung konsolidiert Workday- und externe Vergütungsdaten in einem sicheren Rahmen und erstellt vordefinierte Reports und Dashboards, die auf die Anforderungen einzelner Länder zugeschnitten sind. So erhalten HR- und Finanzteams eine klare Übersicht, um Audits, Prüfungen und mögliche Streitfälle vorzubereiten.
- **Daten in konkrete Maßnahmen umwandeln:** Durch die kontinuierliche Analyse von Vergütungs-, Leistungs- und demografischen Daten werden Lücken präzise aufgezeigt und Einflussfaktoren auf die Bezahlung von Mitarbeitenden mit gleichwertiger Tätigkeit identifiziert. Dank KI-gestützter Einblicke können Führungskräfte und Vergütungsexperten Gehaltsrichtlinien anpassen, Budgets planen und Korrekturmaßnahmen ergreifen – für mehr Fairness und Konsistenz. Beschäftigte profitieren ebenfalls, indem sie Zugang zu Vergütungsübersichten und durchschnittlichen Gehältern in ihrer Beschäftigtengruppe erhalten.
- **Eine Kultur der Fairness fördern:** Da die Lösung nicht nur Unterschiede sichtbar macht, sondern auch potenziell rechtfertigende Faktoren benennt, können Vorgesetzte fundiertere Gespräche über Vergütung führen. Mehr Transparenz in der gesamten Organisation stärkt das Vertrauen, erhöht die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und sorgt für eine bessere Ausrichtung von Praxis und Erwartung.

„Wir sind stolz, unsere Partnerschaft mit Workday durch die Einführung des Pay Transparency Analyzer zu vertiefen“, so Malachy Smith, Workday Global Practice Leader, Kainos. „Diese leistungsstarke Lösung vereint die umfassende Expertise von Kainos mit einer marktführenden Plattform von Workday und unterstützt Unternehmen dabei, die wachsenden Anforderungen an Gehaltstransparenz souverän zu bewältigen. Sie ist ein Beleg für die Stärke unserer Zusammenarbeit und für unser gemeinsames Ziel, gerechtere, regelkonforme und zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen.“

Verfügbarkeit

Die neue Lösung von Workday, entwickelt in Zusammenarbeit mit Kainos, wird derzeit von Early Adopters eingesetzt und soll in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2026 allen Workday-Kunden zur Verfügung stehen.

Über Workday

[Workday](#) ist die KI-Plattform, die Unternehmen bei der Verwaltung von [Personal](#), [Finanzen](#) und [Agenten](#) unterstützt. Die KI-basierte Workday-Plattform unterstützt Kunden dabei, ihre Mitarbeitenden zu fördern, ihre Arbeit zu optimieren und ihr Geschäft voranzutreiben. Workday wird von mehr als 11.000 Organisationen weltweit und branchenübergreifend eingesetzt – von mittelständischen Unternehmen bis hin zu mehr als 65 Prozent der Fortune 500. Weitere Informationen zu Workday finden Sie unter [workday.com](#).

Alle anderen Marken- und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen zu Plänen, Überzeugungen und Erwartungen von Workday. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen ausschließlich auf derzeit verfügbaren Informationen und Workdays derzeitigen Überzeugungen, Erwartungen und Annahmen. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf die Zukunft beziehen, unterliegen sie inhärenten Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und Änderungen der Umstände, die schwer vorherzusagen sind und von denen viele außerhalb der Kontrolle von Workday liegen. Sollten sich die Risiken verwirklichen, die Annahmen sich als falsch erweisen oder unerwartete Änderungen der Umstände eintreten, könnten die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, und daher sollten Sie sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Zu den Risiken gehören unter anderem Risiken, die in den von uns bei der Securities and Exchange Commission („SEC“), einschließlich unseres jüngsten Berichts auf Formblatt 10-Q oder Formblatt 10-K und anderer Berichte, die wir von Zeit zu Zeit bei der SEC eingereicht haben und einreichen werden, wodurch die tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten Ergebnissen abweichen können. Workday übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt derzeit auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen nach dem Datum dieser Mitteilung zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Alle in diesem Dokument, auf der Workday Website oder in anderen Pressemitteilungen oder öffentlichen Erklärungen erwähnten, noch nicht freigegebenen Dienste, Merkmale oder Funktionen, die derzeit nicht verfügbar sind, können nach dem Ermessen von Workday geändert werden und werden möglicherweise nicht wie geplant oder überhaupt nicht geliefert. Kunden, die Workday-Dienste erwerben, sollten ihre Kaufentscheidung auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Dienste, Merkmale und Funktionen treffen.

Pressekontakt:

Nicole Reichel: nicole.reichel@workday.com

FleishmanHillard Germany GmbH: workday.dach@fleishman.com

<https://de-de.newsroom.workday.com/2025-10-02-Workday-f-hrt-L-sung-f-r-Gehaltstransparenz-ein-und-unterst-tzt-Unternehmen-bei-der-Umsetzung-neuer-EU-Vorgaben-und-F-rderung-von-Lohngerechtigkeit>